



Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Wendtorf (WENDT/FA/01/2014) vom 18.11.2014

Anwesend:

Mitglieder

Herr Wilfried Bierkant
Herr Jürgen Finck
Frau Christel Grünberg als Vertretung für Herrn M.Grünberg
Herr Michael Mann als Vertreter für Herrn Bleidießel
Herr Volker Petong

von der Verwaltung

Herr Mirko Hirsch Protokollführer

Herr Otto Steffen Bürgermeister

Abwesend:

Vorsitzende/r

Herr Karl-Heinz Bleidiessel fehlt krankheitsbedingt

Mitglieder

Herr Martin Grünberg fehlt entschuldigt

Beginn: 17:00 Uhr
Ende 19:00 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Besprechungsraum I (Obergeschoss Zi. 201)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

- | | | |
|----|---|-------------------|
| 1. | Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2. | Jahresrechnung 2013 | WENDT/BV/084/2014 |
| 3. | Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtrags-
haushalt 2014 | WENDT/BV/092/2014 |
| 4. | Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2015 | WENDT/BV/094/2014 |
| 5. | Verschiedenes | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Bleidießel, kann aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen. Der Stellvertreter, Herr Mann, eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Jahresrechnung 2013 Vorlage: WENDT/BV/084/2014

Die vorliegende Jahresrechnung 2013 beinhaltet eine Abschlussverbesserung von insgesamt 60.111,79 €. Anstelle der geplanten Rücklagenzuführung von 32.100 € konnte der allgemeinen Rücklage ein Betrag von 92.211,79 € zugeführt werden.

Der Rücklagenstand beträgt zum 31.12.2013 demnach 238.169,47 € bei einem Schuldenstand von 770.926,59 €.

Herr Hirsch erläutert das vorliegende Zahlenwerk ausführlich und erläutert auch die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt 14.549,87 €.

Beanstandungen zur Jahresrechnung 2013 werden nicht vorgetragen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung gem. § 94 Abs. 3 GO zu beschließen.

Ebenfalls empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 14.549,87 € gem. § 82 Abs. 1 GO zu genehmigen.

Stimmberechtigte:	5		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2014 Vorlage: WENDT/BV/092/2014

Herr Hirsch erläutert den allen Ausschussmitgliedern vorliegenden Entwurf des Nachtragshaushaltes 2014.

Die wesentlichen Veränderungen, die das Aufstellen eines Nachtragshaushaltsplanes erforderlich machen, ergeben sich aus dem Vorbericht.

Unter der Haushaltsstelle 7910.50000: „Unterhaltung Freizeithalle“ wird der Ansatz um 20.000 € reduziert. Diese Haushaltsmittel waren ursprünglich für die Erneuerung des Fußbodens in der Mehrzweckhalle vorgesehen. Diese Maßnahme kommt allerdings im Haushaltsjahr 2014 nicht zum Tragen.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass bezüglich der Fußbodenerneuerung ein Konzept erarbeitet werden soll mit einer genauen Kostenanalyse.

Bei Umsetzung des Konzeptes sollen die Haushaltsmittel wieder in einem Nachtragshaushalt bereitgestellt werden.

Unterm Strich verschlechtert sich die Haushaltssituation des Verwaltungshaushaltes mit dem Nachtragshaushalt um insgesamt 17.100 €. Ein Haushaltsausgleich kann nur durch eine Zuführung aus dem Vermögenshaushalt in Höhe von 14.900 € sichergestellt werden.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die vorliegende 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 sowie das Investitionsprogramm in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

Stimmberechtigte:	5		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2015
Vorlage: WENDT/BV/094/2014**

Herr Hirsch erläutert den vorliegenden Haushaltsentwurf 2015. Dabei wird die allgemeine Haushaltsentwicklung erörtert. Auch der Haushaltsentwurf 2015 weist keinen freien Finanzspielraum aus. In diesem Zusammenhang wird die Erhöhung der Hebesätze der Realsteuern diskutiert und die Auswirkungen des Finanzausgleiches dargelegt.

Für die Anschaffung von digitalen Meldeempfängern ist der Haushaltsansatz bei der Haushaltsstelle 1300.93510 von 2.000 € um 3.000 € auf 5.000 € zu erhöhen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den vorliegenden Entwurf des Haushaltes 2015 mit der Änderung des Ansatzes bei der Haushaltsstelle 1300.93510 um 3.000 € auf 5.000 € zu beschließen.

Aufgrund der Finanzsituation empfiehlt der Finanzausschuss eine Erhöhung der Hebesätze der Realsteuern vorzunehmen.

Hierzu soll eine Arbeitssitzung aller Gemeindevertreter/innen stattfinden am Donnerstag, den 27.11.2014 um 17.00 Uhr in der Amtsverwaltung.

Stimmberechtigte:	5		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

gez.
Michael Mann
- stellv. Vorsitzender -

gez.
Mirko Hirsch
- Protokollführer -

gesehen:
Sönke Körber
- Amtsdirektor -